



Extrait du Allemand - Académie de Rouen

<http://allemand.spip.ac-rouen.fr/spip.php?article20>

Vier Minuten

- Archives invisibles* - Archives culture* -

Date de mise en ligne : jeudi 17 janvier 2008

Copyright © Allemand - Académie de Rouen - Tous droits réservés

Presseschau

Gewalt am Klavier

Eine Mörderin als musikalisches Wunderkind, eine versteinerte alte Dame als ihre Klavierlehrerin - im Film "Vier Minuten" liefern sich beide ein faszinierendes Duell. Von Alexandra Endres

"Vier Minuten" ist ein Film über Mord, Inzest, Liebe und Verrat - und über Musik. Vor allem aber kreist seine Geschichte um zwei Frauen, die ungleicher kaum sein könnten. Jenny von Loeben (im Bild : Hannah Herzsprung), eine hochbegabte Pianistin, vom Vater missbraucht, als Mörderin verurteilt, explosiv gewalttätig und voller Selbsthass, begegnet im Gefängnis der Klavierlehrerin Traude Krüger (Monica Bleibtreu), einer bis zur Versteinering verschlossenen alte Dame, immer noch traumatisiert durch ihre Erlebnisse in der Nazizeit. Zuviel der Klischees ? Mag sein. Doch Herzsprung und Bleibtreu entwickeln daraus ein faszinierendes Duell zweier Frauen, die eins eint : Ihre Liebe zur Musik.

[© ZEIT online, 1.02.2007](#)

Große Berg- und Talfahrt in "Vier Minuten"

Zwei Frauen im Psycho-Duell : Eine Klavierlehrerin und ihre Schülerin, die im Gefängnis sitzt. Monica Bleibtreu und der kommende Star Hannah Herzsprung geben in "Vier Minuten" alles. Es ist ein Glück, das der Film jetzt, nach langen Mühen, endlich zu sehen ist.

Psychokampf mit Klaviergeklimper : Hannah Herzsprung

"Vier Minuten" beginnt adagio, würden Musiker sagen, langsam und ruhig. Morgendämmerung, Zugvögel über einem stacheldrahtgesicherten Gebäude, der Wachturm des Gefängnisses, eine Zelle mit zwei Frauen. Dann das Allegro con fuoco, der heftige Schock : Die eine Insassin hat sich erhängt, ihre Beine baumeln. Statt Alarm zu schlagen, fingert ihre Zellengenossin der Toten eine Zigarettenpackung aus der Tasche und beginnt zu rauchen. Erst dann heulen die Sirenen.

So wird Chris Kraus in seinem emotional lodernden zweiten Film (nach "Scherbentanz") öfter inszenieren, von Sparflammengefühlen abrupt umschalten auf stichflammende. Beim Trauergottesdienst spielt Traude Krüger, die Musiklehrerin der Anstalt, auf der Orgel, und bemerkt, wie die Gefangene Jenny von Loeben in der Kirchenbank auf einer imaginären Tastatur die Melodie nachklimpert. Ein Talent also, das auch zum Vorspielen erscheint - und vom Klavierstuhl weg einen Wärter halb tot prügelt.

[Von Hanns-Georg Rodek](#)

VIER MINUTEN : [Pressespiegel](#)

DEUTSCHLAND 2006

Seit 60 Jahren gibt die Pianistin Traude Krüger Klavierunterricht in einem Frauengefängnis. Eine Schülerin wie Jenny hatte sie noch nie : Eine junge Mörderin, verschlossen, unberechenbar - und früher ein musikalisches Wunderkind. Traude bringt Jenny dazu, sich auf einen bedeutenden Pianowettbewerb vorzubereiten. Die oft unwillige Begegnung der beiden Frauen in der Musik entwickelt eine Tiefe, die keine Ausflüchte mehr zulässt. In einem furiosen Finale setzen sie, jede auf ihre Weise, alles aufs Spiel...